

# devisen news

## Rückblick

Die deutliche Stimmungseintrübung unter deutschen Finanzexperten konnte den Euro nicht belasten. Die ZEW-Konjunkturerwartungen waren im Oktober stark und zum siebten Mal in Folge gefallen. Gründe sind vielfältig. Die VW-Krise, die schwache Konjunktur in China sowie zuletzt enttäuschende Daten aus der deutschen Industrie könnten Ursachen für die schwachen Daten sein. Trotzdem konnte der Euro zum USD die 1.1400 Marke knacken. Zum Franken fiel er aber wieder unter 1.0920. Unter Druck standen dagegen Währungen, deren Länder wirtschaftlich eng mit China verbunden sind. Deutlich nach unten ging es für viele asiatische Währungen, aber auch für den australischen Dollar. Auslöser waren schwache Daten vom chinesischen Aussenhandel. Die Einfuhren Chinas sind seit mehreren Monaten rückläufig. Gold ist so teuer wie seit Juli nicht mehr. XAU/USD knackte die 1170-Marke.

## Outlook

-unverändert- Unter Anlegern setzt sich immer stärker die Überzeugung durch, dass die US-Notenbank Fed mit der Zinswende bis ins kommende Jahr warten wird.

Aufgrund der aktuellen Daten aus Euroland scheint hier ein Beibehalten oder gar Ausweiten der expansiven Geldpolitik noch immer wahrscheinlich, was natürlich für tiefere oder zumindest gleichbleibend tiefe Zinsen spricht. Am Vormittag kommen die Daten für die Industrieproduktion im Euroraum für August.

## USD

-unverändert- Am Devisenmarkt bleibt die Geldpolitik in den USA das beherrschende Thema. Viele Marktteilnehmer rechnen mit einer Verschiebung der Zinswende ins kommende Jahr. Der USD scheint dies weiterhin deutlich zu spüren und weitere Kursverluste sind nicht auszuschliessen

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (13.10.2015)

## Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
14.10.2015	11:00	Industrieproduktion	EU	Aug.	-0.5%	0.6%
	14:30	Einzelhandelsumsätze	USA	Sep.	0.2%	0.2%
		PPI Produzentenpreisindex	USA	Sep.	-0.2%	0.0%

## Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.41 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	<b>0.9579</b>	0.9622	0.9555
EUR/CHF	<b>1.0914</b>	1.0944	1.0890
GBP/CHF	<b>1.4635</b>	1.4792	1.4539
YEN/CHF	<b>0.8010</b>	0.8036	0.7989
EUR/USD	<b>1.1395</b>	1.1412	1.1356

## Edelmetall

Gold Unze	1172.72
Silber Unze	15.99
Platin Unze	992.15
Palladium Unze	689.93

## Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen

USD/CHF verkaufen bei 0.9590, S/L 0.9680, T/P offen

## Chartpunkte

0.9800	Resistenz	1.1020
0.9690		1.0980
0.9650		1.0950
Aktuell		Aktuell
0.9600	Support	1.0860
0.9530		1.0820
0.9500		1.0800

## EUR

EUR/CHF handelt total uninspiriert zwischen 1.0900 und 1.1000. Befürchtungen, dass die EZB erneut die Geldhähne öffnet, könnten auf das Währungspaar drücken. Unterstützung ist in der Region 1.0800/1.0820 zu erwarten.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 21.09.15)